

PS-Boliden warten auf Startschuss

Rolandrallye Nordhausen

Wittenberg/MZ/jdü. Beflügelt von seinem Erfolg in Freiberg, wird der Bad Schmiedeberger Motorsportler Akio Gerth an diesem Wochenende in Nordhausen bei der 38. ADAC-Roland-Rallye für den Wittenberger Motorsportclub an den Start gehen. Da sein Stamm-Beifahrer Michael Schmid terminlich verhindert ist, sitzt sein Bruder René Gerth auf dem heißen Stuhl und liest das „Gebetbuch“ vor.

Nachdem im diesjährigen Rallyekalender bereits zwei Schotterfahrten abgesagt wurden, nutzen die Gerth-Brüder die Gelegenheit, ihren Trabant 601 rund um Nordhausen über die staubigen Strecken zu scheuchen. Gestartet wird bereits heute um 11.30 Uhr, gegen 16 Uhr ist Zeileinfahrt für das erste Fahrzeug.

Ebenfalls für den MSC Lutherstadt Wittenberg an den Start gehen möchten Ralf Reimann und Steve Herrmann aus Zerbst mit ihrem japanischen PS-Boliden Subaru Impreza GT.